

SCHÄFFER
POESCHEL

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	IX
Inhaltsverzeichnis	XI

Erster Teil Erstellung des Jahresabschlusses

1. Kapitel: Wesen und Grundlagen des Jahresabschlusses	3
2. Kapitel: Basiselemente der Bilanzierung	77
3. Kapitel: Bilanzierung von Sachanlagen und immateriellem Vermögen	149
4. Kapitel: Bilanzierung des Vorratsvermögens	207
5. Kapitel: Bilanzierung von Finanzinstrumenten	237
6. Kapitel: Bilanzierung des Eigenkapitals	311
7. Kapitel: Bilanzierung des Fremdkapitals	399
8. Kapitel: Übrige Bilanzposten	459
9. Kapitel: Gesamtergebnisrechnung	497
10. Kapitel: Grundlagen des Konzernabschlusses	593
11. Kapitel: Konsolidierungsmaßnahmen im Rahmen des Konzernabschlusses	651
12. Kapitel: Kapitalflussrechnung	769
13. Kapitel: Berichtsinstrumente: Anhang, Segmentbericht, Lagebericht	855
14. Kapitel: Kapitalmarktorientierte Berichterstattung: Zwischenberichterstattung, Ad-hoc-Publizität	955
15. Kapitel: Publizität, Prüfung und Enforcement	977
16. Kapitel: Bilanzpolitik	997

Zweiter Teil Analyse des Jahresabschlusses

17. Kapitel: Grundlagen der Bilanzanalyse	1013
18. Kapitel: Finanzwirtschaftliche Bilanzanalyse	1047
19. Kapitel: Erfolgswirtschaftliche Bilanzanalyse	1085
20. Kapitel: Strategische Bilanzanalyse	1175

Dritter Teil Theorien des Jahresabschlusses

21. Kapitel: Theorien des Formalinhalts der Bilanz	1207
22. Kapitel: Theorien der zieloptimalen Bilanzgestaltung	1215

Abkürzungsverzeichnis	1299
Literaturverzeichnis	1309
Stichwortverzeichnis	1345

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	IX
Inhaltsverzeichnis	XI

Erster Teil Erstellung des Jahresabschlusses

1. Kapitel: Wesen und Grundlagen des Jahresabschlusses

A. Bilanz als zentrales Instrument der Unternehmensrechnung	3
B. Geschichtliche Entwicklung der Jahresabschlusserstellung und internationale Einflüsse	9
C. Funktionen des Jahresabschlusses	16
I. Handelsrechtliche Funktionen	16
II. Steuerrechtliche Funktionen	20
III. Funktionen nach IFRS	23
D. Normative Grundlagen des Jahresabschlusses	24
I. Nationale Rechtsnormen des Jahresabschlusses	24
1. Bestimmungen im Handelsrecht	25
2. Bestimmungen im Steuerrecht	35
3. Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	36
a) Charakterisierung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	36
(1) Richtigkeit und Willkürfreiheit	38
(2) Klarheit	39
(3) Vollständigkeit	39
(4) Grundsatz der Stetigkeit	40
(5) Grundsatz der Vorsicht	40
(6) Abgrenzungsgrundsätze	41
b) Kodifizierung von Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung im Handelsrecht	44
4. Bestimmungen nach DRS	46
a) Deutsches Rechnungslegungs Standards Committee (DRSC)	47
b) Deutsche Rechnungslegungsstandards (DRS)	48
II. Internationale Rechnungslegungsnormen	50
1. Bestimmungen nach IFRS	51
a) Institutioneller Rahmen der IFRS	51
b) Anwendung der IFRS in der EU und weltweit	53
c) International Financial Reporting Standards (IFRS)	59
d) Rechnungslegungsgrundsätze nach IFRS	63
2. Bestimmungen nach US-GAAP	69
a) Normsetzende Institutionen	70
b) Struktur der US-GAAP	72

2. Kapitel: Basiselemente der Bilanzierung

A. Bilanzansatz (»Bilanzierung dem Grunde nach«)	77
I. Bilanzansatz nach nationalen Normen	77
1. Bilanzierungsfähigkeit	77

2. Abgrenzung des Vermögens und der Schulden nach Unternehmenszugehörigkeit	80
3. Abgrenzung der Mehrungen des Vermögensbestandes von bloßen Erhaltungsmaßnahmen	83
4. Bilanzierungsverbote	84
5. Bilanzierungswahlrechte	84
II. Bilanzansatz nach IFRS	86
1. Bilanzierungsfähigkeit	86
2. Abgrenzung des Vermögens und der Schulden nach Unternehmenszugehörigkeit	88
3. Abgrenzung der Mehrungen des Vermögensbestandes von bloßen Erhaltungsmaßnahmen	89
4. Bilanzierungsverbote und Bilanzierungswahlrechte	90
III. Bilanzansatz nach US-GAAP	91
B. Bilanzbewertung (»Bilanzierung der Höhe nach«)	92
I. Grundlegende bilanzielle Wertbegriffe der Zugangsbewertung	93
1. Zugangsbewertung nach nationalen Normen	93
a) Anschaffungskosten	94
b) Herstellungskosten	97
c) Erfüllungsbetrag und Barwert	102
d) Beizulegender Zeitwert	103
e) Teilwert nach EStG	106
2. Zugangsbewertung nach IFRS	108
a) Anschaffungskosten	109
b) Herstellungskosten	112
c) Erfüllungsbetrag und Barwert	113
d) Fair value	113
3. Zugangsbewertung nach US-GAAP	114
II. Folgebewertung	116
1. Außerplanmäßige Wertkorrekturen nach nationalen Normen	117
2. Wertkorrekturen nach IFRS	122
a) Korrekturwerte	122
b) Außerplanmäßige Abschreibungen	123
c) Weitere Wertkorrekturen	129
d) Wertaufholung	129
3. Wertkorrekturen nach US-GAAP	130
a) Korrekturwerte	131
b) Außerplanmäßige Abschreibungen	131
c) Wertaufholung	133
C. Bilanzausweis	134
I. Bilanzausweis nach nationalen Normen	134
II. Bilanzausweis nach IFRS	139
III. Bilanzausweis nach US-GAAP	143
3. Kapitel: Bilanzierung von Sachanlagen und immateriellem Vermögen	
A. Bilanzierung des Sachanlagevermögens nach nationalen Normen	149
I. Ansatz und Ausweis	149
II. Bewertung	151
1. Allgemeine Grundsätze	151
a) Klassifizierung von Abschreibungen	151
b) Planmäßige Abschreibung	154
(1) Schätzung der Nutzungsdauer	155

(2) Wahl des Abschreibungsverfahrens	155
(3) Abschreibung nach Maßgabe der Inanspruchnahme	156
(4) Lineare Abschreibung	157
(5) Degrессive Abschreibung	158
(6) Progressive Abschreibung	160
c) Außerplanmäßige Abschreibung	160
2. Einzelfragen der Bewertung	163
III. Anlagespiegel	164
B. Bilanzierung des Sachanlagevermögens nach IFRS	167
I. Ansatz und Ausweis	167
II. Bewertung	168
III. Einzelfragen	172
IV. Anhangangaben	174
C. Bilanzierung des Sachanlagevermögens nach US-GAAP	174
D. Bilanzierung von immateriellem Vermögen nach nationalen Normen	175
I. Ansatz	176
1. Selbst geschaffene immaterielle Vermögensgegenstände	176
2. Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	180
3. Immaterielle Vermögensgegenstände bei Unternehmenszusammenschlüssen	181
II. Bewertung	182
III. Ausweis	182
E. Bilanzierung von immateriellem Vermögen nach IFRS	183
I. Ansatz und Ausweis	183
1. Selbst geschaffene und entgeltlich erworbene immaterielle Vermögenswerte	184
2. Immaterielle Vermögenswerte bei Unternehmenszusammenschlüssen	187
II. Bewertung	188
III. Anhangangaben	189
F. Bilanzierung von immateriellem Vermögen nach US-GAAP	190
I. Ansatz und Ausweis	190
II. Bewertung	191
G. Sonderprobleme der Bilanzierung von Leasingverträgen	192
I. Leasingverträge nach nationalen Normen	193
II. Leasingverträge nach IFRS	196
III. Leasingverträge nach US-GAAP	200

4. Kapitel: Bilanzierung des Vorratsvermögens

A. Bilanzierung des Vorratsvermögens nach nationalen Normen	207
I. Ansatz und Ausweis der Vorräte nach nationalen Normen	207
II. Bewertung der Vorräte nach nationalen Normen	209
III. Bewertungsvereinfachungen	211
1. Festbewertung	213
2. Gruppenbewertung	213
3. Sammelbewertung	215
a) Fifo-Verfahren (first in – first out)	216
b) Lifo-Verfahren (last in – first out)	216
c) Unzulässige Sammelbewertungsverfahren	217
4. Retrograde Wertermittlung	218
B. Bilanzierung des Vorratsvermögens nach IFRS	219
I. Ansatz und Ausweis der Vorräte nach IFRS	219
II. Bewertung der Vorräte nach IFRS	219

C. Bilanzierung des Vorratsvermögens nach US-GAAP	221
I. Ansatz und Ausweis der Vorräte nach US-GAAP	221
II. Bewertung der Vorräte nach US-GAAP	222
D. Bilanzierung langfristiger Fertigungsaufträge	224
I. Langfristige Fertigungsaufträge nach nationalen Normen	228
II. Fertigungsaufträge nach IFRS	230
III. Langfristige Fertigungsaufträge nach US-GAAP	233
5. Kapitel: Bilanzierung von Finanzinstrumenten	
A. Begriff und Arten von Finanzinstrumenten	237
B. Originäre Finanzinstrumente	240
I. Bilanzierung von originären Finanzinstrumenten nach nationalen Normen	240
1. Ansatz und Ausweis	240
a) Anlagevermögen	240
b) Umlaufvermögen	243
2. Bewertung	246
a) Bewertungsgrundlagen	246
(1) Anlagevermögen	247
(2) Umlaufvermögen	248
b) Einzelfragen der Bewertung	249
(1) Anlagevermögen	249
(2) Umlaufvermögen	251
3. Erläuterungspflichten	254
II. Bilanzierung von originären Finanzinstrumenten nach IFRS	255
1. Kategorien von Finanzinstrumenten nach IAS 39	257
2. Ansatz und Ausweis	260
3. Bewertung	263
a) Bewertung nach IAS 39	263
(1) At fair value through profit or loss	265
(2) Loans and receivables	265
(3) Held-to-maturity	267
(4) Available-for-sale	267
(5) Other financial liabilities	267
b) Einzelfragen der Bewertung	268
(1) Beteiligungsverhältnisse	268
(2) Liquide Mittel	268
(3) Finanzgarantien	268
(4) Umwidmung von Finanzinstrumenten	269
4. Erläuterungspflichten	269
III. Bilanzierung von originären Finanzinstrumenten nach US-GAAP	270
1. Ansatz und Ausweis	271
2. Bewertung	272
a) Bewertung nach FAS 115	273
b) Einzelfragen der Bewertung	274
3. Erläuterungspflichten	275
C. Derivative Finanzinstrumente	275
I. Bilanzierung von derivativen Finanzinstrumenten nach nationalen Normen	277
1. Ansatz	277
2. Bewertung	279
3. Spezialfall: Strukturierte Finanzinstrumente	279

4. Erläuterungspflichten	280
II. Bilanzierung von derivativen Finanzinstrumenten nach IFRS	281
1. Ansatz	282
2. Bewertung	282
3. Spezialfall: Strukturierte Finanzinstrumente	283
4. Erläuterungspflichten	284
III. Bilanzierung von derivativen Finanzinstrumenten nach US-GAAP	285
1. Ansatz und Bewertung	285
2. Spezialfall: Strukturierte Finanzinstrumente	286
3. Erläuterungspflichten	286
D. Sicherungsgeschäfte	286
I. Bilanzierung von Sicherungsgeschäften nach nationalen Normen	289
1. Voraussetzungen für die Bildung von Bewertungseinheiten	290
2. Bilanzielle Abbildung von Bewertungseinheiten	292
a) Einfrierungsmethode	292
b) Durchbuchungsmethode	294
3. Erläuterungspflichten	295
II. Bilanzierung von Sicherungsgeschäften nach IFRS	296
1. Voraussetzungen für die Anwendung des hedge accounting	296
2. Bilanzielle Abbildung nach den Regeln des hedge accounting	299
a) Fair value hedge	299
b) Cash flow hedge	300
c) Hedge of a net investment in a foreign operation	302
3. Erläuterungspflichten	303
III. Bilanzierung von Sicherungsgeschäften nach US-GAAP	305
1. Voraussetzungen für die Anwendung des hedge accounting	305
2. Bilanzielle Abbildung nach den Regeln des hedge accounting	306
3. Erläuterungspflichten	307

6. Kapitel: Bilanzierung des Eigenkapitals

A. Bilanzierung des Eigenkapitals nach nationalen Normen	311
I. Darstellungsform des Eigenkapitals in der Bilanz	311
II. Gezeichnetes Kapital	314
1. Begriff und Bilanzierung des gezeichneten Kapitals	315
2. Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital	318
3. Erhöhung des gezeichneten Kapitals	320
4. Herabsetzung des gezeichneten Kapitals	323
III. Rücklagen	327
1. Offene Rücklagen	327
a) Kapitalrücklage	328
b) Gewinnrücklagen	331
(1) Gesetzliche Rücklage	331
(2) Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mit Mehrheit beteiligten Unternehmen	332
(3) Satzungsmäßige Rücklagen	333
(4) Andere Gewinnrücklagen	334
2. Sonderposten mit Rücklageanteil	337
3. Stille Rücklagen	340
IV. Bilanzierung eigener Anteile	342
V. Bilanzergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag,	

Gewinn-/Verlustvortrag, Bilanzgewinn/-verlust)	345
VI. Besonderheiten der Eigenkapitalbilanzierung bei Nicht-Kapitalgesellschaften	348
B. Bilanzierung des Eigenkapitals nach IFRS	351
I. Abgrenzung von Eigen- und Fremdkapital	351
II. Darstellungsform des Eigenkapitals in der Bilanz	353
III. Gezeichnetes Kapital	355
IV. Rücklagen	355
1. Offene Rücklagen	356
a) Kapitalrücklage	356
b) Gewinnrücklagen	357
c) Weitere offene Rücklagen	358
2. Stille Rücklagen	359
V. Bilanzierung eigener Anteile	360
VI. Bilanzergebnis	362
VII. Besonderheiten der Eigenkapitalbilanzierung bei Nicht-Kapitalgesellschaften	363
C. Bilanzierung des Eigenkapitals nach US-GAAP	369
D. Bilanzierung von vergütungshalber gewährten Aktienoptionen und ähnlichen Entgeltformen	373
I. Aktienbasierte Vergütung nach nationalen Normen	375
1. Bilanzielle Behandlung von realen Aktienoptionsplänen	376
2. Bilanzielle Behandlung virtueller Aktienoptionen	379
3. Anhangangaben zu Aktienoptionsplänen	380
II. Aktienbasierte Vergütung nach IFRS	381
1. Bilanzielle Behandlung von equity-settled share-based payment transactions	382
2. Bilanzielle Behandlung von cash-settled share-based payment transactions	390
3. Bilanzielle Behandlung von share-based payment transactions with cash alternatives ..	391
4. Anhangangaben zu Aktienoptionsplänen	393
III. Aktienbasierte Vergütung nach US-GAAP	394

7. Kapitel: Bilanzierung des Fremdkapitals

A. Bilanzierung von Verbindlichkeiten nach nationalen Normen	399
I. Ansatz und Ausweis von Verbindlichkeiten	399
1. Anleihen	403
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	404
3. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	404
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	405
5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	405
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	406
7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	406
8. Sonstige Verbindlichkeiten	407
II. Bewertung von Verbindlichkeiten	408
B. Bilanzierung von Rückstellungen nach nationalen Normen	411
I. Ansatz und Ausweis von Rückstellungen	411
II. Bildung und Auflösung von Rückstellungen	416
III. Bewertung von Rückstellungen	417
IV. Einzelne Rückstellungsarten	420
1. Rückstellungen aufgrund einer Verpflichtung gegenüber Dritten	420
a) Pensionsrückstellungen	420
b) Steuerrückstellungen	427

c) Rückstellungen für Garantieverpflichtungen	428
d) Rückstellungen für Gewährleistungen ohne rechtliche Verpflichtung	429
e) Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften	430
f) Rückstellungen für Umweltschutzmaßnahmen	431
g) Weitere Rückstellungen aufgrund einer Verpflichtung gegenüber Dritten	432
2. Rückstellungen ohne Verpflichtung gegenüber Dritten	433
a) Rückstellung für unterlassene Aufwendungen zur Instandhaltung	433
b) Rückstellung für unterlassene Abraumbeseitigung	434
c) Aufwandsrückstellungen nach § 249 Abs. 2 HGB a. F.	435
C. Bilanzierung von Schulden nach IFRS	435
I. Ansatz und Ausweis von Schulden	436
II. Bilanzierung von Verbindlichkeiten	438
1. Ansatz und Ausweis von Verbindlichkeiten	438
2. Bewertung von Verbindlichkeiten	440
III. Bilanzierung von Rückstellungen	442
1. Ansatz und Ausweis von Rückstellungen	442
2. Bewertung von Rückstellungen	443
3. Einzelne Rückstellungsarten	444
a) Rückstellungen aufgrund einer Verpflichtung gegenüber Dritten	444
(1) Pensionsrückstellungen	444
(2) Rückstellungen für Garantieverpflichtungen	448
(3) Rückstellungen für Gewährleistungen ohne rechtliche Verpflichtung	448
(4) Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften	448
(5) Rückstellungen für Restrukturierungsmaßnahmen	448
(6) Rückstellungen für Umweltschutzmaßnahmen	450
b) Rückstellungen ohne Verpflichtung gegenüber Dritten	451
IV. Aktuelle Entwicklungen	451
D. Bilanzierung von Schulden nach US-GAAP	452

8. Kapitel: Übrige Bilanzposten

A. Rechnungsabgrenzungsposten	459
I. Rechnungsabgrenzungsposten nach nationalen Normen	459
II. Rechnungsabgrenzungsposten nach internationalen Normen	461
B. Latente Steuern	462
I. Konzeption der Verrechnung latenter Steuern	463
1. Ermittlung latenter Steuern	463
a) Abgrenzung latenter Steuern nach dem Timing-Konzept	464
b) Abgrenzung latenter Steuern nach dem Temporary-Konzept	469
2. Methoden der Abgrenzung latenter Steuern	470
a) Liability-Methode	470
b) Deferred-Methode	471
c) Net-of-Tax-Methode	471
d) Kritik und Kompatibilität der Steueraabgrenzungsmethoden	473
3. Bewertung latenter Steuern	475
a) Wahl des Steuersatzes	475
b) Einzel- und Gruppenbewertung	476
(1) Brutto-Methode (gross-change-method)	476
(2) Netto-Methode (net-change-method)	477
II. Latente Steuern nach nationalen Normen	478
1. Temporary-Konzept als Grundlage	478

2. Fälle für den Ansatz passiver und aktiver latenter Steuerabgrenzungen in der Handelsbilanz	479
3. Ermittlung, Bewertung und Ausweis latenter Steuern	480
a) Einzel- und Gesamtdifferenzenbetrachtung	480
b) Steuersatz zur Bewertung latenter Steuern	484
c) Ausweis latenter Steuern nach HGB	485
d) Latente Steuern bei Verlustvorträgen, Verlustrückträgen und Zinsvorträgen	486
III. Latente Steuern nach internationalen Normen	487
1. Temporary-Konzept als Grundlage	487
2. Fälle passiver und aktiver latenter Steuern	488
a) Passive latente Steuern (taxable temporary differences)	488
b) Aktive latente Steuern (deductible temporary differences)	489
3. Ermittlung, Bewertung und Ausweis latenter Steuern	492
a) GuV-wirksame und GuV-neutrale Ermittlung latenter Steuern	492
b) Bewertung latenter Steuern	493
c) Ausweis latenter Steuern	493
IV. Latente Steuern nach US-GAAP	494
9. Kapitel: Gesamtergebnisrechnung	
A. Abgrenzung der Erfolgskonzeptionen und Erfolgsbegriffe	498
B. Gestaltungsmöglichkeiten für die Erfolgsrechnung	506
C. Gewinn- und Verlustrechnung	509
I. Grundsätzliche Gestaltungsformen der Gewinn- und Verlustrechnung	509
II. GuV nach nationalen Normen	511
1. Gliederung	512
2. Ergebnisspaltung nach nationalen Normen	517
3. Inhalt der GuV	519
a) Ergebnisrechnung nach dem Gesamtkostenverfahren	520
b) Ergebnisrechnung nach dem Umsatzkostenverfahren	535
c) Sonderprobleme der Ergebnisermittlung	543
III. GuV nach IFRS	545
1. Gliederung	546
2. Ergebnisspaltung nach IFRS	547
3. Inhalt der GuV	550
a) Ergebnisrechnung nach dem Gesamtkostenverfahren	550
b) Ergebnisrechnung nach dem Umsatzkostenverfahren	561
IV. GuV nach US-GAAP	564
1. Gliederung	565
2. Ergebnisspaltung nach US-GAAP	566
3. Inhalt der GuV	567
V. Gesamtergebnisrechnung	571
1. Gesamtergebnisrechnung nach IFRS	571
a) Two-statement approach	571
b) Single statement approach	574
2. Gesamtergebnisrechnung nach US-GAAP	576
D. Ergebnisverwendungsrechnung	577
E. Eigenkapitalveränderungsrechnung	579
I. Eigenkapitalveränderungsrechnung nach nationalen Normen	579
II. Eigenkapitalveränderungsrechnung nach IFRS	581
III. Eigenkapitalveränderungsrechnung nach US-GAAP	582

F. Weitere Informationspflicht: Ergebnis je Aktie	583
I. Ergebnis je Aktie nach IFRS	584
II. Ergebnis je Aktie nach US-GAAP	588

10. Kapitel: Grundlagen des Konzernabschlusses

A. Grundlagen und Grundsätze des Konzernabschlusses	594
I. Aufgaben des Konzernabschlusses	594
II. Theorien des Konzernabschlusses	596
III. Grundsätze der Konzernrechnungslegung	597
B. Verpflichtung zur Aufstellung des Konzernabschlusses	599
I. Generelle Verpflichtung zur Konzernrechnungslegung	599
II. Ausnahmen von der Verpflichtung zur Konzernrechnungslegung	605
1. Befreiende Abschlüsse	606
2. Größenabhängige Befreiungen	608
C. Konsolidierungskreis	609
I. Grundsätzliche Einbeziehungspflicht	609
II. Einbeziehungswahlrechte	611
1. Beschränkung bestimmter Rechte des Mutterunternehmens	611
2. Unverhältnismäßig hohe Kosten oder Verzögerungen	612
3. Anteile zur Weiterveräußerung	613
4. Wesentlichkeit des Tochterunternehmens	614
5. Behandlung nicht einbezogener Tochterunternehmen	614
D. Vorbereitung der Einzelabschlüsse für den Einbezug in den Konzernabschluss	616
I. Gemeinsame Vorschriften für Einzel- und Konzernabschluss	617
II. Abstimmung des Stichtags für den Konzernabschluss mit den Stichtagen der einbezogenen Konzernunternehmen	618
III. Vereinheitlichung der Bilanzinhalte der einbezogenen Konzernunternehmen	619
1. Konzerneinheitliche Bilanzansatzregeln nach HGB	621
2. Konzerneinheitliche Bewertungsregeln nach HGB	622
3. Konzerneinheitliche Bilanzierung und Bewertung nach internationalen Vorschriften ..	623
IV. Währungsumrechnung	624
1. Alternative Umrechnungskurse	624
2. Kriterien für die Wahl einer Umrechnungsmethode	626
3. Umrechnungsmethoden	627
a) Stichtagskursmethode	627
b) Währungsumrechnung nach dem Zeitbezug	629
c) Kursdifferenzierung nach der Fristigkeit der Posten	632
d) Kursdifferenzierung nach dem Geldcharakter der Posten	633
e) Umrechnung mit Kaufkraftparitäts- und Ertragskraftparitätskursen	633
f) Umrechnung nach dem Konzept der funktionalen Währung	634
4. Zulässigkeit von Umrechnungsmethoden	634
a) Umrechnungsmethoden nach US-GAAP	635
b) Umrechnungsmethoden nach IFRS	637
c) Umrechnungsmethode nach DRS	641
d) Umrechnungsmethoden nach HGB	641
5. Verrechnung von Währungsumrechnungsdifferenzen	642
a) Ursache von Währungsumrechnungsdifferenzen	642
b) GuV-wirksame oder GuV-neutrale Verrechnung von Währungsumrechnungsdifferenzen	645
c) Zulässigkeit der Verrechnung von Währungsumrechnungsdifferenzen	646

6. Umrechnung von Abschlüssen aus Hochinflationsländern	648
11. Kapitel: Konsolidierungsmaßnahmen im Rahmen des Konzernabschlusses	
A. Kapitalkonsolidierung	652
I. Bilanzierung von Unternehmenserwerben	652
II. Differenzierung nach Beteiligungsverhältnissen	653
III. Vollkonsolidierung	656
1. Vollkonsolidierung nach HGB und DRS	656
a) Erstkonsolidierung von Tochterunternehmen nach der Erwerbsmethode	656
(1) Erstkonsolidierung nach der Buchwertmethode	659
(2) Erstkonsolidierung nach der Neubewertungsmethode	664
(3) Behandlung nicht verteilbarer Unterschiedsbeträge aus der Kapitalkonsolidierung (Goodwill/Badwill)	667
b) Folgekonsolidierung	670
c) Sukzessiver Anteilserwerb	672
d) Entkonsolidierung	672
2. Vollkonsolidierung nach IFRS und US-GAAP	675
a) Historische Entwicklung	675
b) Erstkonsolidierung von Tochterunternehmen nach der Erwerbsmethode	677
c) Folgekonsolidierung	684
d) Full Goodwill Method	691
e) Sukzessiver Anteilserwerb	696
f) Entkonsolidierung	697
IV. Konsolidierung gemeinschaftlich geführter oder assoziierter Unternehmen	698
1. Konsolidierung von Gemeinschaftsunternehmen	698
a) Konsolidierung von Gemeinschaftsunternehmen nach HGB und DRS	698
b) Konsolidierung von Gemeinschaftsunternehmen nach IFRS und US-GAAP	699
2. Konsolidierung assoziierter Unternehmen mit der Equity-Methode	701
a) Equity-Methode nach HGB und DRS	701
(1) Anwendungsvoraussetzungen	701
(2) Bewertung nach der Equity-Methode	703
(3) Buchwert- und Kapitalanteilsmethode	704
(4) Equity-Bewertung im Anlagespiegel	708
b) Equity-Methode nach IFRS und US-GAAP	709
B. Konsolidierung von Forderungen und Verbindlichkeiten	711
I. Vorschriften zur Schuldenkonsolidierung	712
1. Regelung nach HGB	712
2. Regelungen nach IFRS und US-GAAP	714
II. Durchführung der Schuldenkonsolidierung	714
C. Eliminierung von Zwischenerfolgen	717
I. Grundlagen	718
1. Komponenten des Zwischenerfolges	719
2. Ermittlung konzernintern gelieferter Vermögensgegenstände	725
II. Verrechnung von Zwischenerfolgen	726
III. Regelungen zur Zwischenerfolgseliminierung bei vollkonsolidierten Unternehmen	735
IV. Regelungen zur Zwischenerfolgseliminierung bei nicht vollkonsolidierten Unternehmen	737
D. Konsolidierungsmaßnahmen in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	740

I.	Konsolidierung der Innenumsatzerlöse	743
1.	Lieferungen von Konzernerzeugnissen in das Anlagevermögen	743
2.	Lieferungen von Konzernerzeugnissen in das Umlaufvermögen	744
3.	Lieferungen von Fremderzeugnissen in das Anlagevermögen	746
4.	Lieferungen von Fremderzeugnissen in das Vorratsvermögen	747
II.	Konsolidierung anderer Erträge und Aufwendungen	748
III.	Konsolidierung innerkonzernlicher Ergebnisübernahmen	749
IV.	Ergebnismäßige Auswirkungen von Konsolidierungsmaßnahmen	750
E.	Latente Steuerabgrenzung aus Konsolidierungsvorgängen	751
I.	Latente Steuern im Konzernabschluss nach HGB	751
1.	Definition latenter Steuern im Konzernabschluss	752
2.	Vorschriften zur latenten Steuerabgrenzung im Konzernabschluss	753
3.	Einzelfragen latenter Steuern im Konzernabschluss	754
4.	Abgrenzung latenter Steuern im Konzernabschluss von Kapitalgesellschaften nach DRS	756
II.	Latente Steuern im Konzernabschluss nach IFRS	758
III.	Latente Steuern im Konzernabschluss nach US-GAAP	764

12. Kapitel: Kapitalflussrechnung

A.	Funktion der Kapitalflussrechnung	769
B.	Betriebswirtschaftliche Grundlagen	770
I.	Begriff, Aufgaben und Anforderungen	770
1.	Finanzierungsrechnung als Oberbegriff	771
2.	Finanzierungsrechnung als Informationsinstrument	772
3.	Anforderungen	773
II.	Ableitungszusammenhang zwischen Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Kapitalflussrechnung	775
III.	Grundsätzliche Ausgestaltungsalternativen	779
1.	Fondskonzeptionen	779
2.	Formen der Gliederung und Darstellung	783
a)	Konto- oder Staffelform	783
b)	Gliederungsformate	784
c)	Direkte oder indirekte Methode der Darstellung	786
IV.	Ermittlungsmethoden	788
1.	Originäre Ermittlung	788
2.	Derivative Ermittlung	789
a)	Beständendifferenzenbilanz	791
b)	Veränderungsbilanz	792
c)	Bewegungsbilanz	794
d)	Einbeziehung der Erfolgsrechnung	800
e)	Abgrenzung eines Fonds	809
f)	Aufstellung der Kapitalflussrechnung	813
C.	Regelungen zur Kapitalflussrechnung als Bestandteil des Jahresabschlusses	818
I.	Nationale und internationale Entwicklung der Rechnungslegungsnormen zur Kapitalflussrechnung	818
II.	KFR nach nationalen Normen	819
1.	Zwecke und Aufgaben	819
2.	Anwendungsbereich	820
3.	Ausgestaltungsregeln	820
a)	Fondsabgrenzung und Fondsausweis	821

b) Zuordnung und Darstellung der Ein- und Auszahlungen in den Aktivitätsbereichen	823
(1) Aufstellungsgrundsätze für Zuordnung und Ausweis	824
(2) Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	825
(3) Cashflow aus der Investitionstätigkeit	830
(4) Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	832
4. Mindestgliederungen nach DRS 2	833
III. KFR nach IFRS	834
1. Zwecke und Aufgaben	835
2. Anwendungsbereich	835
3. Ausgestaltungsregeln	835
a) Fondsabgrenzung und Fondsausweis	835
b) Zuordnung und Darstellung der Ein- und Auszahlungen in den Aktivitätsbereichen	836
(1) Aufstellungsgrundsätze für Zuordnung und Ausweis	836
(2) Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	838
(3) Cashflow aus der Investitionstätigkeit	842
(4) Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	843
IV. Besonderheiten der KFR nach US-GAAP	844
1. Besonderheiten im Anwendungsbereich	844
2. Besonderheiten in den Ausgestaltungsregelungen	844
V. Besonderheiten im Konzernverbund	846
1. Allgemeine Grundsätze für Konzernkapitalflussrechnungen	846
2. Ermittlungsmethoden der Konzernkapitalflussrechnung	847
3. Änderungen des Konsolidierungskreises	849
4. Währungsumrechnung	850

13. Kapitel: Berichtsinstrumente: Anhang, Segmentbericht, Lagebericht

A. Anhang	855
I. Anhang nach nationalen Normen	856
1. Aufstellungspflicht	856
2. Funktionen des Anhangs	857
3. Gliederung des Anhangs	858
4. Inhalt des Anhangs	859
a) Ausgewählte Anhangangaben zur Veranschaulichung der Interpretationsfunktion ..	860
b) Ausgewählte Anhangangaben zur Veranschaulichung der Korrekturfunktion	863
c) Ausgewählte Anhangangaben zur Veranschaulichung der Entlastungsfunktion	864
d) Ausgewählte Anhangangaben zur Veranschaulichung der Ergänzungsfunktion	864
5. Erweiterungen und Einschränkungen des Inhalts	868
II. Anhang nach IFRS	869
1. Aufstellungspflicht	869
2. Funktionen des Anhangs	870
3. Gliederung des Anhangs	871
4. Inhalt des Anhangs	871
5. Erweiterungen und Einschränkungen des Inhalts	873
III. Anhang nach US-GAAP	874
IV. Tabellarische Übersicht der Pflichtangaben im Anhang	875
1. Angabepflichten nach nationalen Normen	876
a) Angabepflichten für alle Kapitalgesellschaften	876
b) Rechtsformspezifische Angabepflichten	881
c) Angabepflichten im Konzernanhang	882

2. Angabepflichten nach DRS	886
V. Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen (Related Party Disclosures)	888
1. Angaben zu nahe stehenden Unternehmen und Personen nach nationalen Normen	889
a) Angaben zu verbundenen Unternehmen	890
b) Angaben zu Beteiligungsunternehmen	891
c) Angaben zu Mitgliedern der Geschäftsführungs- und Kontrollorgane	892
2. Angaben zu nahe stehenden Unternehmen und Personen nach DRS	893
3. Angaben zu nahe stehenden Unternehmen und Personen nach IFRS	895
4. Angaben zu nahe stehenden Unternehmen und Personen nach US-GAAP	902
B. Segmentbericht	903
I. Notwendigkeit und Zielsetzung der Segmentberichterstattung	903
II. Grundsätzliche Merkmale und Konzeptionen der Segmentberichterstattung	904
III. Segmentberichterstattung nach nationalen Normen	909
1. Aufstellungspflicht	909
2. Berichtspflichtige Segmente	910
3. Segmentinformationen	912
4. Darstellung des Segmentberichts	916
IV. Segmentberichterstattung nach IFRS	916
1. Anwendungsvoraussetzungen	916
2. Berichtspflichtige Segmente	917
3. Segmentinformationen	920
a) Allgemeine Informationen	920
b) Informationen zu Periodenergebnis, Vermögenswerten und Schulden pro Segment	921
c) Überleitungsrechnung	924
d) Zusatzinformationen	924
4. Darstellung des Segmentberichts	925
V. Segmentberichterstattung nach US-GAAP	928
C. Lagebericht	928
I. Lagebericht nach nationalen Normen	929
1. Aufstellungs- und Offenlegungspflicht	929
2. Funktionen des Lageberichts	930
3. Formale Anforderungen an den Lagebericht	931
4. Inhalt des Lageberichts	933
a) Komponenten des Lageberichts bzw. Konzernlageberichts nach nationalen Normen	933
b) Komponenten des Konzernlageberichts nach DRS	940
c) Erklärung zur Unternehmensführung	944
II. Regelungen nach IFRS	945
III. Regelungen zum Lagebericht nach US-GAAP	946
IV. Wertorientierte Berichterstattung	948
14. Kapitel: Kapitalmarktorientierte Berichterstattung: Zwischenberichterstattung, Ad-hoc-Publizität	
A. Zwischenberichterstattung	957
I. Konzepte der unterjährigen Erfolgsermittlung	957
1. Integrativer Ansatz	958
2. Eigenständiger Ansatz	959
3. Kombinierter Ansatz	960

II. Zwischenberichterstattung in Deutschland	962
1. Vorschriften zur Zwischenberichterstattung nach WpHG	962
a) Verpflichtung zur Zwischenberichterstattung	962
b) Halbjahresfinanzbericht	962
c) Zwischenmitteilung der Geschäftsführung	965
d) Umsetzung der Konzepte zur unterjährigen Erfolgsabgrenzung	966
2. Vorschriften im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse	967
3. Vorschriften zur Zwischenberichterstattung nach DRS	967
a) Anwendung und Zielsetzung des DRS 16	967
b) Halbjahresfinanzbericht	967
c) Zwischenmitteilung der Geschäftsführung	969
d) Umsetzung der Konzepte zur unterjährigen Erfolgsabgrenzung	969
4. Vorschriften zur Zwischenberichterstattung nach IFRS	970
a) Inhaltliche Anforderungen	970
b) Umsetzung der Konzepte zur unterjährigen Erfolgsabgrenzung	972
III. Zwischenberichterstattung nach US-GAAP	973
B. Ad hoc-Publizität	974

15. Kapitel: Publizität, Prüfung und Enforcement

A. Externe Prüfung von Abschlüssen	978
I. Prüfungspflicht und Prüfungsberechtigte	978
II. Funktionen und Ziele der Abschlussprüfung	981
III. Gegenstand und Umfang der Abschlussprüfung	983
IV. Ergebnisse der Abschlussprüfung	985
V. Berufsinstitutionen der Wirtschaftsprüfer	986
B. Offenlegung	987
C. Enforcement	991

16. Kapitel: Bilanzpolitik

A. Motive und Ziele der Bilanzpolitik	997
B. Dimensionen der Bilanzpolitik	999
C. Zielgrößen und Einzelmaßnahmen der Bilanzpolitik	1002
I. Bilanzpolitische Maßnahmen nach dem Bilanzstichtag im Rahmen der nationalen Normen	1003
II. Bilanzpolitische Maßnahmen nach dem Bilanzstichtag im Rahmen der IFRS	1005
D. Grenzen der Bilanzpolitik	1007

Zweiter Teil Analyse des Jahresabschlusses

17. Kapitel: Grundlagen der Bilanzanalyse

A. Erkenntnisziele und Grenzen der Bilanzanalyse	1013
I. Unternehmensziele, Unternehmens- und Bilanzanalyse	1013
II. Bilanzierungszwecke, Erkenntnisziele und Adressaten der Bilanzanalyse	1016
III. Grenzen der Bilanzanalyse	1018
B. Aufbereitung des Jahresabschlusses	1020
I. Grundsätzliche Festlegungen	1020
II. Aufbereitung ausgewählter Basisgrößen	1021
1. Aktivposten	1021

2. Passivposten	1024
a) Eigenkapital	1024
b) Fremdkapital	1027
c) Gesamtkapitalgrößen	1029
3. Gewinngrößen	1029
4. Sonstige relevante Posten	1031
C. Auswertungsmethoden der Bilanzanalyse	1033
I. Vergleichsmaßstäbe	1033
II. Kennzahlen	1034
III. Verdichtung von Kennzahlen	1036
1. Theoretische Ansätze	1036
a) Diskriminanzanalyse	1037
(1) Univariate Diskriminanzanalyse	1037
(2) Multivariate Diskriminanzanalyse	1039
(3) Empirische Untersuchungen	1040
b) Neuronale Netze	1041
c) Beurteilung der theoretischen Ansätze	1042
2. Praktische Ansätze	1042
a) Kreditvergaberichtlinien	1043
b) Rating-Verfahren	1044

18. Kapitel: Finanzwirtschaftliche Bilanzanalyse

A. Investitionsanalyse: Die Vermögensstruktur	1048
I. Das Verhältnis von Anlage- zu Umlaufvermögen	1048
II. Umsatzrelationen	1050
III. Umschlagskoeffizienten	1051
IV. Kennzahlen zur Untersuchung der Investitions- und Abschreibungspolitik	1053
B. Finanzierungsanalyse: Die Kapitalstruktur	1054
I. Verschuldungsgrad	1054
II. Weitere Kennzahlen zur Kapitalstruktur	1060
C. Liquiditätsanalyse: Der Zusammenhang zwischen Investition und Finanzierung	1062
I. Liquiditätsanalyse aufgrund von Bestandsgrößen	1063
1. Grundsatz der Fristenkongruenz	1064
2. Kennzahlen zur bestandsorientierten Liquiditätsanalyse	1065
a) Lang- und mittelfristige Kennzahlen	1066
b) Kurzfristige Liquiditätskennzahlen	1066
II. Liquiditätsanalyse aufgrund von Stromgrößen	1069
1. Liquiditätsanalyse unter Einbezug der Erfolgsrechnung	1069
2. Cashflow-Analyse	1071
a) Ermittlung des Cashflow	1072
b) Cashflow als Indikator der Innenfinanzierungskraft	1075
c) Cashflow als Indikator der Verschuldungsfähigkeit	1077
d) Bedeutung und Grenzen des Cashflow als Indikator der Finanzkraft	1077
3. Analyse der Kapitalflussrechnung	1078
a) Analyse der Bereichs-Cashflows	1078
b) Zahlungsorientierte Kennzahlen der Kapitalflussrechnung	1079
c) Analyse des Free Cashflow	1080

19. Kapitel: Erfolgswirtschaftliche Bilanzanalyse

A. Ergebnisanalyse	1087
--------------------------	------

I.	Betragsmäßige Ergebnisanalyse	1088
1.	Auswertung von Informationen des Anhangs bzw. der notes	1090
a)	Auswertung von Informationen des Anhangs gemäß HGB	1090
b)	Auswertung von Informationen des Anhangs gemäß IFRS/US-GAAP	1091
2.	Other Comprehensive Income als Indikator der Ertragskraft	1093
3.	Vergleich von Börsen- und Bilanzwert	1095
4.	Cashflow als Indikator der Ertragskraft	1096
a)	Cashflow als retrospektiver Erfolgsmaßstab	1097
b)	Cashflow als prospektiver Erfolgsmaßstab	1099
5.	Ergebnis nach DVFA/SG als Indikator der Ertragskraft	1100
II.	Strukturelle Ergebnisanalyse	1102
1.	Ergebnisquellenanalyse	1102
a)	Ergebnisspaltung	1103
(1)	Ergebnisspaltung im HGB-Abschluss	1103
(2)	Ergebnisspaltung im IFRS-Abschluss	1112
(3)	Ergebnisspaltung im US-GAAP-Abschluss	1122
b)	Ergebnissegmentierung	1123
2.	Ergebnisstrukturanalyse	1126
a)	Analyse der Gesamtergebnisstruktur	1126
b)	Analyse der Aufwands- und Ertragsstruktur	1128
(1)	Aufwandsstrukturanalyse bei Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung nach dem Gesamtkostenverfahren	1128
(2)	Aufwandsstrukturanalyse bei Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung nach dem Umsatzkostenverfahren	1130
(3)	Ergebnisstrukturanalyse und Entsprechungsprinzip	1132
B.	Rentabilitätsanalyse	1132
I.	Eigenkapitalrentabilität	1134
II.	Aktienrentabilität	1136
1.	Gewinn je Aktie/earnings per share	1136
2.	Kurs-Gewinn-Verhältnis/Price Earnings Ratio	1138
3.	Dividende je Aktie und Dividenden-Deckungsgrad	1141
III.	Marktwertmultiples	1142
IV.	Gesamtkapital- und Umsatzrentabilität	1144
1.	Grundversion der Gesamtkapital- und Umsatzrentabilität	1145
2.	Varianten der Gesamtkapital- und Umsatzrentabilität	1147
3.	Wertorientierte Rentabilitätskennzahlen	1149
V.	Rentabilitätsanalyse mit Kennzahlensystemen	1153
1.	Kennzahlensystem zur Analyse der Eigenkapitalrentabilität	1153
2.	Kennzahlensystem zur Analyse der Gesamtkapitalrentabilität	1154
C.	Wertschöpfungsanalyse	1156
I.	Bedeutung der Wertschöpfungsanalyse	1156
II.	Definition und Ermittlung der Wertschöpfung	1157
1.	Entstehungs- und Verteilungsrechnung	1157
2.	Ermittlung der Wertschöpfung im HGB-Abschluss	1159
a)	Entstehungsrechnung	1159
b)	Verteilungsrechnung	1161
3.	Ermittlung der Wertschöpfung im IFRS- und US-GAAP-Abschluss	1162
III.	Wertschöpfungskennzahlen	1165
D.	Break-even-Analyse	1168

20. Kapitel: Strategische Bilanzanalyse

A. Notwendigkeit und Konzeption der strategischen Bilanzanalyse	1175
B. Ressourcenorientierte Analyse	1179
C. Marktwertorientierte Analyse	1186
I. Aktienrentabilität	1187
II. Marktwertorientierte Positionierungs- und Wachstumserwartungen	1189
1. Analyse der strategischen Positionierungserwartungen	1189
2. Analyse der Wachstumserwartungen	1190
D. Zukunftserfolgswertorientierte Analyse	1193
I. SWOT-Analyse zur Analyse des Geschäftsportfolios	1194
II. Kennzahlengestützte Analyse des Geschäftsportfolios	1195
1. Portfolioanalyse von Investitionspolitik und Innenfinanzierungskraft	1196
2. Analyse der Wertgenerierung des Geschäftsportfolios	1199
3. Kombinierte Analyse von Wert- und Liquiditätsgenerierung des Geschäftsportfolios	1201

Dritter Teil
Theorien des Jahresabschlusses**21. Kapitel: Theorien des Formalinhalts der Bilanz**

A. Entwicklung und Aufgaben betriebswirtschaftlicher Bilanztheorien	1207
B. Statische Interpretation des Bilanzinhalts	1209
C. Dynamische Interpretation des Bilanzinhalts	1211
D. Zukunftsorientierte Interpretation des Bilanzinhalts	1213

22. Kapitel: Theorien der zieloptimalen Bilanzgestaltung

A. Grundlagen für die Ableitung von Jahresabschlusszielen	1215
B. Zielträger des Jahresabschlusses und Jahresabschlussziele	1219
I. Traditionelle Auffassungen über den Zielträger des Jahresabschlusses	1220
II. Stockholder-Theorie und Jahresabschlussziele	1223
III. Stakeholder-Theorie und Jahresabschlussziele	1224
C. Theorien der Gewinnermittlung	1229
I. Gewinnermittlung auf Basis des Anschaffungswertprinzips	1230
1. Nominale Kapitalerhaltung und Bilanztheorien	1230
2. Verfahren zur Kontrolle der realen Kapitalerhaltung	1240
II. Gewinnermittlung auf der Basis des Tageswertprinzips	1243
1. Tageswertprinzip und Sachkapitalerhaltung	1244
a) Konzeption der Substanzerhaltung: Grundzüge der organischen Tageswertbilanz	1244
b) Berücksichtigung der Finanzierungsstruktur (Nettosubstanzerhaltung)	1248
c) Nebenrechnung zur Korrektur des Erfolgsausweises	1252
d) Praktische Probleme der Substanzerhaltungsrechnung	1254
2. Tageswertprinzip und Erfolgsprognose	1256
III. Gewinnermittlung auf der Basis des Gesamtwertprinzips	1261
D. Theorien der öffentlichen (externen) Rechnungslegung	1266
I. Normative und empirische Ansätze	1266
II. Methoden empirischer Bilanzforschung	1268
1. Der verhaltenswissenschaftliche Ansatz	1269

2. Der Prognoseeignungsansatz	1269
3. Der kapitalmarktorientierte Ansatz	1270
a) Theoretische Grundlagen	1270
b) Methodische Grundlagen	1272
(1) Short-window-Ansatz	1273
(2) Long-window-Ansatz	1277
III. Nutzen der Rechnungslegungsinformationen für die Rechnungslegungsadressaten	1278
1. Prognoserelevanz von Rechnungslegungsinformationen	1279
2. Entscheidungsrelevanz von Rechnungslegungsinformationen	1281
a) Entscheidungswirkungen von Jahresabschlussveröffentlichung und Jahresabschlussinformationen	1281
b) Entscheidungswirkungen der Publizitäts- und Bilanzpolitik	1283
(1) Publizitätspolitik	1283
(2) Bilanzpolitik	1285
c) Entscheidungswirkungen von Zwischenberichten	1288
3. Bewertungsrelevanz von Rechnungslegungsinformationen	1289
IV. Rückwirkungen von Rechnungslegungsinformationen auf unternehmerische Entscheidungen	1290
V. Bestimmungsfaktoren für die Gestaltung der Rechnungslegung in der Praxis (Positive Accounting Theory)	1290
VI. Zusammenfassung: Theoretische und praktische Bedeutung der empirischen Forschung	1294
Abkürzungsverzeichnis	1299
Literaturverzeichnis	1309
Stichwortverzeichnis	1345